

Herzliche Einladung zur Herbstveranstaltung

## **Mediation im Alter – eine gesellschaftliche Notwendigkeit**

---

Altersmediation gewinnt zunehmend an Aufmerksamkeit. Sie kann ältere Menschen darin unterstützen, ihr Leben im Alter bewusst und einvernehmlich zu gestalten, brüchige Familienbeziehungen neu zu strukturieren, gute Voraussetzungen für häusliche Pflege zu schaffen und eine Verbindung zwischen dem Wunsch nach Autonomie und dem Angewiesensein auf andere Menschen zustande zu bringen.

Die Veranstaltung bietet einen Einblick in dieses sich zunehmend entwickelnde Praxisfeld, das von den Mediator\*innen nicht nur eine besondere Kontextvertrautheit, sondern auch Kreativität in der Gestaltung von Mediation und mediativen Prozessen fordert.

**Datum:**            **Donnerstag, 04. November 2021, 18.30h – 20.30h**  
**Ort:**                Hochschule Luzern - Wirtschaft (Zentralstrasse 9, Raum .....

### **Kurze Einführung und Praxisfälle - Input Referat - Plenum für Fragen**

**Referentin:**    **Yvonne Hofstetter Rogger**, Mediatorin SDM, Initiatorin von Fachgruppen zu Elder Mediation – Altersmediation, Vorsitzende der Fachkommission NWCH der Unabhängigen Beschwerdestelle für das Alter UBA

Einführung und Moderation: **Ursula Achermann**, Mediatorin SDM, Ärztin

Wir bitten um Anmeldung per doodle [Link](#) bis am 28. Oktober. Die Platzzahl ist beschränkt.  
Es besteht **Zertifikatspflicht** (Covid 19 – Schutzkonzept).

Nach der Veranstaltung findet ein **kleiner Apéro** statt.

Die Teilnehmenden erhalten eine **Bestätigung für 1.5 Std. Weiterbildung**.

Wir freuen uns viele Mitglieder\*innen willkommen zu heissen.

Für den Vorstand VMZS



Silvia Kiser Küchler

Folgendes Interview aus dem IEF Magazin Nr. 12 gibt einen Einblick in die Thematik:

[Yvonne Hofstetter Rogger | IEF \(ief-zh.ch\)](#)

Den Sinn von Langsamkeit erkennen lernen